

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

75. Jahrgang

Nr. 50

Donnerstag, 15. Dezember 2022

BEKANNTMACHUNG

**Ordnungsbehördliche Verordnung über die
Aufhebung der ordnungsbehördlichen Verordnungen
über die Zulassung von Waren des täglichen Bedarfs
auf den Wochenmärkten im Stadtgebiet Solingen
vom 14.02.2018 und über die Aufrechterhaltung der
öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den
Wochenmärkten in der Stadt Solingen (Marktordnung)
vom 14.02.2018 (Aufhebungsverordnung)**

Aufgrund des § 67 Absatz 1 und 2 der Gewerbeordnung in der zur Zeit geltenden Fassung, des § 1 Absatz 1 der Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen, zur Regelung von Zuständigkeiten und Festlegungen auf dem Gebiet des Gewerberechts (Gewerberechtsverordnung – GewRV) in der zur Zeit geltenden Fassung, sowie der §§ 1 und 27 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG) – in der zur Zeit geltenden Fassung, erlässt die Stadt Solingen als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss des Rates der Stadt Solingen vom 10.11.2022 für das Gebiet der Stadt Solingen folgende Verordnung:

§ 1

Die ordnungsbehördliche Verordnung über die Zulassung von Waren des täglichen Bedarfs auf den Wochenmärkten im Stadtgebiet Solingen vom 14.02.2018 wird aufgehoben.

§ 2

Die ordnungsbehördliche Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den Wochenmärkten in der Stadt Solingen (Marktordnung) vom 14.02.2018 wird aufgehoben.

§ 3

Inkrafttreten

Diese ordnungsbehördliche Verordnung (Aufhebungsverordnung) tritt am Tage nach der öffentlichen Verkündung in Kraft.

Solingen, den 14.12.2022

Tim-O. Kurzbach
Oberbürgermeister

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus.
Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 08.12.2022

**Verfahren: V23/25/011 - Rahmenvertrag - Lieferung von Dienst- und Schutzkleidung für 1 Jahr
ab Auftragserteilung mit Verlängerungsoption um 12 Monate
Auftraggeber: Stadt Solingen**

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Rahmenvertrag – Lieferung von Dienst- und Schutzkleidung für 1 Jahr ab Auftragserteilung mit Verlängerungsoption um 12 Monate
Rahmenvertrag – Lieferung von Dienst- und Schutzkleidung für 1 Jahr ab Auftragserteilung mit Verlängerungsoption um 12 Monate – hier: allgemeine Arbeitskleidung und Warnschutzkleidung sowie sonstige Schutzausrüstungsartikel

Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).

Los-Nr. 1 Losname: Allgemeine Arbeitskleidung und Warnschutzkleidung aus Mischgewebe mit Baumwollanteil

Beschreibung: Bitte beachten Sie die Anlagen. Eigene Eintragungen müssen in den Anlagen 2 und 3 vorgenommen werden. Bitte laden Sie die geforderten Nachweise mit Ihrem Angebot zusammen hoch.

Los-Nr. 2 Losname: Warnschutzkleidung

Beschreibung: Diverse Bekleidung als Warnschutzkleidung. Bei den Angaben der Farben gelb und orange sind die Warnschutzfarben „leuchtend gelb“ und „leuchtend orange“ gemeint.

Bitte beachten Sie die Anlagen. Eigene Eintragungen müssen in den Anlagen 2 und 3 vorgenommen werden. Bitte laden Sie die geforderten Nachweise mit Ihrem Angebot zusammen hoch.

Los-Nr. 3 Losname: Allgemeine Dienst- und Schutzkleidung aus 100 % Baumwolle

Beschreibung: Für dieses Los ist pro Produkt das Gütezeichen Fairtrade Cotton einzureichen. Alternativ ist ein vergleichbares Siegel einzureichen. Die Vergleichbarkeit wird über die Internetseiten Siegelklarheit und Kompass Nachhaltigkeit überprüft. Bitte beachten Sie die Anlagen. Eigene Eintragungen müssen in den Anlagen 2 und 3 vorgenommen werden. Bitte laden Sie die geforderten Nachweise mit Ihrem Angebot zusammen hoch.

Los-Nr. 4 Losname: sonstige Schutzausrüstung

Beschreibung: Für die sonstige Schutzausrüstung braucht das Siegel Ökotex100 nicht vorgelegt werden.

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: Bis:

Lieferung unverzüglich nach Auftragserteilung

Rahmenvertrag – Lieferung von Dienst- und Schutzkleidung für 1 Jahr ab Auftragserteilung mit Verlängerungsoption um 12 Monate

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fb51ee04-7a60-4063-8afa-aa9ef19bf4a4>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 09.01.2023 10:00:00

Bindefrist: 10.03.2023 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre – jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz – jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Lose 1 und 2: Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis-/Leistungsverhältnis (%): 60 / 40 mit den Kriterien Qualität, optischer und haptischer Eindruck sowie Tragekomfort

Lose 3 und 4: Wirtschaftlichstes Angebot

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO) 09.12.2022

Verfahren: V22/90-4/336 - Hilfestellung bei der Wertstoffsammlung aus privaten Haushalten

Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstein Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Hilfestellung bei der Wertstoffsammlung aus privaten Haushalten

Einsammlung von Wertstoffen einschließlich Elektrogeräten sowie Unterstützung bei Sperrgutabholungen aus privaten Haushalten im Stadtgebiet Solingen für Bürgerinnen und Bürger, die aus gesundheitlichen oder Altersgründen hierzu Unterstützung benötigen auf Abruf.

Der Vertrag wird mit einer Laufzeit von einem Jahr geschlossen, mit einer einmaligen Verlängerungsoption um weiteres Jahr.

Ort der Leistungserbringung:

42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.02.2023 Bis: 31.01.2024

Der Vertrag verlängert sich einmalig um ein weiteres Jahr (bis zum 31.01.2025), wenn er nicht spätestens 6 Monate vor Ablauf der regulären Vertragslaufzeit vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption).

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/11b66e74-a1df-47e3-b177-87029b28834f>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 20.12.2022 10:00:00

Bindefrist: 19.01.2023 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter – jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiLoG, Eigenerklärung Insolvenz – jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

- Nachweis von einem Integrationsamt zur Anerkennung als Integrationsunternehmen liegt vor, das Bestätigungsschreiben ist dem Angebot in Kopie beizufügen. Das Bestätigungsschreiben sollte nicht älter als 12 Monate sein.

- Bieter/Auftragnehmer gewährleistet, dass das von ihm für die Ausführung der ausgeschriebenen Tätigkeiten eingesetzte Personal alle hierfür erforderlichen Fachkenntnisse besitzt. Hierbei sind insbesondere die Vorgaben des § 7

Entsorgungsfachbetriebsverordnung – EfbV zu erfüllen. Nachweis als Eigenerklärung zur Einhaltung der Vorgaben § 7 Entsorgungsfachbetriebsverordnung – EfbV ist dem Angebot beizufügen.

- Bieter/Auftragnehmer gewährleistet, dass er im Besitz der für die Tätigkeit erforderlichen behördlichen Zulassungen, unter anderem der Genehmigungen zum Einsammeln und Befördern von Abfällen gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und Gütern gemäß Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) ist. Behördliche Zulassungen für das Einsammeln und Befördern von Abfällen gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und Gütern gemäß Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) liegen vor und sind dem Angebot in Kopie beizufügen.
 - Gemäß § 6 Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV) ist eine auf den Sammlungs- und Beförderungsvorgang bezogene Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung einschließlich einer Umwelthaftpflichtversicherung sowie eine Umweltschadensversicherung nachzuweisen. Hierzu reicht der Bieter eine Eigenklärung über das Vorliegen bzw. über die Bereitschaft zum Abschluss der Versicherungen ein. Die Eigenerklärungen sind dem Angebot in Kopie beizufügen. Vor Vertragsabschluss sind die Versicherungspolizen als Kopie nachzureichen.
- Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis

Die Teilnahme am Vergabeverfahren und die Durchführung des Auftrages ist anerkannten Integrationsunternehmen vorbehalten.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 05.12.2022

Verfahren: V23/KC-F/008 - Beschaffung von 1 Stück LKW-Fahrgestell mit Hubsteigeraufbau

Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**
Klingenstein Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**
Beschaffung von 1 Stück LKW-Fahrgestell mit Hubsteigeraufbau
Beschaffung von 1 Stück LKW-Fahrgestell mit Hubsteigeraufbau 18 t zGG)
Ort der Leistungserbringung:
42719 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Von: Bis:
unverzüglich nach Auftragsvergabe
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/0c6caea3-cfe6-4534-be81-c8b7a1153e74>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 05.01.2023 10:00:00
Bindefrist: 06.03.2023 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter – jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen. Zulassungszahlen in den letzten 2 Kalenderjahren (2020 und 2021) in der BRD in dieser Fahrzeugklasse (zGG) sind anzugeben. Mindestvorgabe sind 1.000 zugelassene Einheiten p. a. Produktionszahlen in 2021 des angebotenen Steigeraufbaues sind anzugeben – Mindestvorgabe 50 Stück
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz – jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen. Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**
Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 60 / 40
Wirtschaftlichkeit: 60 %
Technischer Wert: 30 %
Umweltverträglichkeit: 10 %

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/23-2/009 - Gymnasium Schwertstraße - Sanierung Altbau und Erweiterungsbau - Dachdeckerarbeiten

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42651 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Gymnasium Schwertstraße - Sanierung Altbau und Erweiterungsbau – Dachdeckerarbeiten
Dachdeckerarbeiten, im Wesentlichen gegliedert in:
Bauteil 01, Bestand
ca. 20 Stk. Kleinflächen-Demontage Bestandsdach für Stahleinbauten
ca. 20 Stk. Eindichtung Stahlstützen in bestehende Dachfläche/Flachdach
ca. 35 m² Fachdachabdichtung
ca. 15 Stk. Demontage Bestandsentlüfter (Sanitär)
ca. 10 Stk. Einbau neue Stragentlüfter
Bauteil 05, Neubau
ca. 150 m² Dacheindeckung in Aluminium-Stehfalzeindeckung, inkl. Unterkonstruktion und Dämmung
ca. 2 Stk. Lichtkuppeln RWA inkl. Anschluß und Inbetriebnahme
ca. 10 m² Vordacheindichtung (Betonplatte) inkl. Attikaausbildung und Dämmung
ca. 5 m² Fassadenbekleidung, Faserzementplatte (Seitenansichten Vordach)
ca. 10 m² Fassadenbekleidung, Faserzementplatte (Deckenunterseite Vordach)
ca. 150 m² Bodenplatte abdichten (Bitumenschweißbahn)
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Beginn: BT 01, Bestand : 20.03.2023 ; BT 05, Neubau : 02.05.2023
fertigzustellen bis
BT 01, Bestand: 30.04.2023; BT 05, Neubau: 07.08.2023
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig

- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/bded82b8-c8d9-4314-936f-1db1b86ef29c>

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**

09.01.2023 10:00:00

10.03.2023

- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:

<https://portal.deutsche-evergabe.de>

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch

- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**

- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**

- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß VOB.

- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre – jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung

Insolvenz – jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.: +49 221 1473055

Fax: +49 221 1472889

07.12.2022